

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 29 (1939)
Heft: 20

Artikel: Gasschutz für die Kleinsten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-645258>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der transportable und fahrbare Gasschutzraum für Säuglinge.



Gasschutz für die Kleinsten

Neuerdings werden Gasschutzhauben auch für Kleinkinder hergestellt. Sie schützen durch Ueberdruck, d. h. entgaste Luft wird mittels Blasebalg unter einen Gasschutzbeutel eingepresst. Ein grosses Fenster gestattet ein unbehindertes Beobachten des Kindes von aussen her. Das eigentliche Schutzgerät mit der zugehörigen Belüftungseinrichtung kann in den Kinderwagen angebracht oder auch auf den Armen getragen werden. Die Luftzufuhr durch den Blasebalg kann mit der Hand oder mit dem Fuss betätigt werden. Diese Gasschutzhauben sollen vollkommenen Gasschutz bieten.

Das Familien-Gruppenbild von 1939. (Atlantic Photo).